



VdA - Verband deutscher
Archivarinnen und Archivare e.V.

Leitbild

VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.

Wir vertreten die Interessen des gesamten Archivwesens in Deutschland.

Unsere Arbeit ist geleitet von den Grundsätzen der von der UNESCO am 10. November 2011 verabschiedeten Declaration on Archives. Demnach sind die zentralen Aufgaben der Archive zum einen, das kulturelle Erbe zu bewahren, der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und zu vermitteln; zum anderen durch Dokumentation des Verwaltungshandelns als Säule des demokratischen Rechtsstaats zu wirken und als Dienstleister den Bürgerinnen und Bürgern, der Verwaltung und der Forschung die archivierten Informationen nach der Maßgabe der Gesetze zur Verfügung zu stellen.

Wir handeln als unabhängige Sachwalter im Interesse einer demokratischen und freiheitlichen Gesellschaft auf der Basis des Grundgesetzes.

Eine demokratische und resiliente Gesellschaft braucht starke Archive. Überlieferungsbildung und Benutzung von Archivgut erfolgen allein nach fachlichen Maßstäben sowie auf Basis der verfassungsmäßigen Ordnung. Deshalb verwahren wir uns gegen jedwede Bestrebungen, das Bilden und Erhalten der historischen Überlieferung aus politischen Motiven zu beeinflussen und zu beschränken. Insbesondere der freie und gleiche Zugang zu Informationen, die ungehinderte Ausübung der Bewertungshoheit durch die Archive und die Meinungs-, Presse- und Forschungsfreiheit sind unverrückbare Prinzipien, denen wir verpflichtet sind. Versuche einer politischen Vereinnahmung sowie extremistische Bestrebungen gegen diese Grundsätze lehnen wir entschieden ab, sie sind mit unseren Interessen und Zielen unvereinbar.

Wir stellen die Mitglieder in den Mittelpunkt unseres Handelns.

Daher werden deren Wünsche und Anregungen in besonderer Weise in die tägliche Arbeit des Verbandes eingebunden. Hierbei legen wir auf den fachlichen Austausch und die Vernetzung der einzelnen Archive großen Wert und unterstützen diese durch vielfältige Angebote und Veranstaltungen.

Wir fördern den Dialog unter unseren Mitgliedern.

Wir möchten, dass unsere Mitglieder aktiv die Verbandsarbeit gestalten, prägen und mit Leben füllen. Wir bieten deshalb unter anderem die Mitarbeit in Fachgruppen, Arbeitskreisen, Landesverbänden und Referententätigkeiten auf Verbandsveranstaltungen an.

Wir treten für eine ausgezeichnete und zukunftsgerichtete Aus- und Fortbildung ein.

Gute und fachlich fundierte Aus- und Fortbildung sind für den Erhalt einer vielgestaltigen Kulturlandschaft unverzichtbar. Wir bieten in regelmäßigen Abständen Workshops an und informieren über Weiterbildungsangebote, um der gesellschaftlichen Anforderung des lebenslangen Lernens gerecht zu werden. Wesentliche Partner sind hierbei internationale und nationale Wissenschaftsinstitutionen und archivarische Aus- und Fortbildungseinrichtungen.

Wir setzen uns für die Weiterentwicklung zukunftsweisender Standards im Archivwesen ein.

Wir vertreten das deutsche Archivwesen in zahlreichen Gremien und nehmen zu Gesetzgebungsverfahren und politischen Entscheidungen Stellung. Damit stellen wir sicher, dass das deutsche Archivwesen auf nationaler und internationaler Ebene als ein wichtiger und qualitativ unersetzbarer Bestandteil eines Informations- und Dokumentationsmanagements sowie der Informationsvermittlung wahrgenommen wird.

Wir suchen den regelmäßigen Kontakt mit Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft.

Wir sehen unsere Aufgabe darin, uns öffentlich als Organisation zu positionieren, die für den Erhalt einer demokratisch und rechtsstaatlich verfassten Gesellschaft wichtig ist.

Wir verstehen uns als Brückenbauer zu wissenschaftlichen und kulturellen Nachbardisziplinen.

Wir wollen den interdisziplinären Austausch voranbringen, um das vielseitige Kulturerbe zu sichern und zugänglich zu machen, und gleichzeitig die Bedeutung der Archivlandschaft in Deutschland für den dauerhaften Erhalt kultureller Identität herausstellen.

Wir fördern den internationalen und interkulturellen Austausch zwischen Archivarinnen und Archivaren.

Wir unterstützen den Erfahrungsaustausch und Fachdiskurs mit Archivarinnen und Archivaren anderer Länder und Kontinente. So erhalten wir neue Impulse für die eigene Arbeit und bieten gleichzeitig zukunftsorientierte Ideen und Konzepte im interkulturellen Dialog. Zugleich nutzen wir die Möglichkeit, unser Fachwissen bei der Entwicklung internationaler Standards einzubringen. Dadurch ist es uns möglich, bei der weltweiten Herausforderung zum Erhalt des kulturellen Erbes aktiv mitzuwirken.

Verabschiedet von der Mitgliederversammlung des VdA am 29. September 2016 in Koblenz, ergänzte Neufassung durch die Mitgliederversammlung des VdA am 9. Oktober 2025 in Fulda